

## Im Herzen des Schweizerischen Mittellandes

Langenthal liegt nahe der Kantonsgrenzen zu Luzern, Aargau und Solothurn und ist zu einem attraktiven wirtschaftlichen Zentrum der Region Oberaargau herangewachsen. Seit 1997 hat die Berner Kleinstadt im Herzen des Schweizerischen Mittellandes offiziell das Stadtrecht inne. Als Stadt zwischen Bern und Olten und damit an den Nord-Süd- sowie West-Ost-Hauptachsen liegend, ist Langenthal auch verkehrsmässig gut erschlossen. Davon profitieren die ansässigen Unternehmen sowie die Einwohnerinnen und Einwohner.

Langenthal wird auch oft als Wasserstadt bezeichnet, so fallen auf Anhieb die hohen Trottoirs im Zentrum von Langenthal auf. Sie wurden erstellt, um die Hochwasser der Langeten im Notfall durch die Strassen zu leiten. Diese historische Gegebenheit ist auch der Grund für die städtebauliche Ausgestaltung der Innenstadt. Langenthal bietet der Bevölkerung eine Vielzahl an Möglichkeiten, um sportlich, politisch und kulturell aktiv zu sein. Die Stadt ermöglicht Individualisten die gewünschte Anonymität, hat von der Grösse her aber den Vorteil, dass auch echte Gemeinschaft gelebt und gepflegt werden kann.

Langenthal ist seit 1999 Energiestadt und wurde 2017 zum fünften Mal zertifiziert. Mit der erneuten Rezertifizierung, und den dabei gesetzten energiepolitischen Zielsetzungen für die kommenden Jahre, will die Stadt Langenthal künftig wieder vermehrt eine nachhaltige Energiepolitik leben.

## Die energiepolitischen Vorzeigeprojekte

- Langenthal wendet den Gebäudestandard bei Sanierungen und Umbauten konsequent an.
- Gemeinsam mit der Berner Fachhochschule hat die Stadt anhand der Fallstudie zum Projekt DenCity Planungsgrundlagen für innere Verdichtung geschaffen.
- Die Stadt hat ein konstantes Budget für die Kommunikation mit der Bevölkerung und informiert regelmässig über energierelevante Themen.
- Im Räumlichen Entwicklungskonzept wird explizit auf Aufwertung, Unterscheidung und Qualifizierung der Fussgängerbereiche Wert gelegt.

## Daten und Fakten

Gemeinde: ..... Langenthal  
Kanton: ..... Bern  
Einwohnerzahl: ..... 15'776  
Fläche: ..... 17,3km<sup>2</sup>  
Internet: ..... [www.langenthal.ch](http://www.langenthal.ch)

Programmeintritt Energiestadt: ..... 1999  
1. Zertifizierung: ..... 1999 (54%)  
2. Zertifizierung: ..... 2002 (64%)  
3. Zertifizierung: ..... 2007 (64%)  
4. Zertifizierung: ..... 2011 (62%)  
5. Zertifizierung: ..... 2017 (56%)



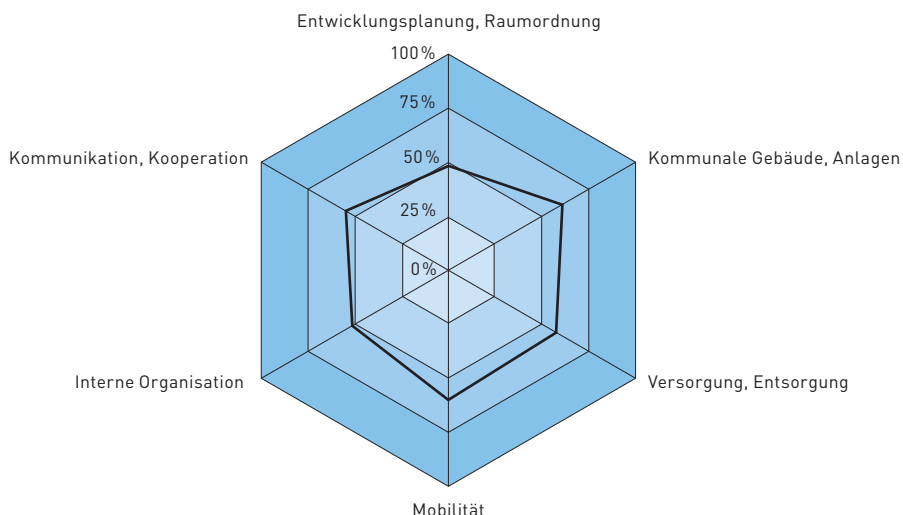


## Für Klima und Umwelt

Langenthal hat bereits 1999 den Weg für eine sinnvolle und nachhaltige Energiepolitik geebnet. In den letzten Jahren haben wir viel Vorarbeit geleistet und die nötigen Rahmenbedingungen geschaffen, um unsere energiepolitischen Ziele zu erreichen. Die Qualität des Lebensraums hat für uns eine zentrale Bedeutung. Dazu gehört auch das Sorgetragen zu den natürlichen Ressourcen, die Förderung von erneuerbaren Energien sowie ein reduzierter Energieverbrauch. Im Jahr 2018 definieren und genehmigen wir die letzten Punkte unseres Energierichtplans. Anhand dieser strategischen Ausrichtung werden wir unsere Bemühungen für die nächsten Jahre abstimmen. Langenthal wird zeigen, dass wir nicht nur eine vorbildliche Energiestadt sein wollen, sondern auch können.

*Pierre Masson,  
Gemeinderat, Langenthal*

## Energiepolitisches Profil 2017



Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) die Stadt Langenthal von ihrem energiepolitischen Handlungspotenzial ausschöpft. Um das Label «Energiestadt» zu erhalten, muss eine Gemeinde 50% ihres Potenzials ausschöpfen, für das Label «European Energy Award GOLD» 75%. Die Stadt Langenthal erreichte 2017 einen Anteil von 56%.

## Die nächsten Schritte

Die Stadt Langenthal will in den kommenden Jahren:

- energiepolitische Zielsetzungen im Richtplan Energie aufnehmen und diesen genehmigen;
- die Turnhalle Hard nach Minergie A umbauen und mit einer PV-Anlage ausstatten;
- Mit dem Wärmeverbund Hard will die Stadt einen wichtigen Beitrag zur gemeinsamen erneuerbaren Wärmeversorgung beitragen.
- Eignerstrategie der IBL AG hinsichtlich Zielsetzung Richtplan Energie überprüfen;

- Elektroladestationen auf dem Gemeindegebiet planen und erstellen;
- das Förderprogramm umsetzen und entsprechend kommunizieren.

**Kontakt Energiestadt Langenthal**  
Christine Hauert, Tel.: 062 916 22 96  
christine.hauert@langenthal.ch

**Energiestadt-Berater**  
Cornelius Wegelin, Tel.: 031 311 89 70  
cornelius.wegelin@syntas.ch

**Weitere Informationen**  
[www.energiestadt.ch/langenthal](http://www.energiestadt.ch/langenthal)



**EnergieSchweiz** ist eine vom Bundesrat ins Leben gerufene Initiative zur Umsetzung der Schweizer Energiepolitik. Das Bundesamt für Energie unterstützt über die Programme von EnergieSchweiz auch Städte, Gemeinden und Areale sowie Regionen finanziell und fachlich in ihrem Engagement für mehr Energieeffizienz und erneuerbare Energien.

Der Trägerverein vergibt das Label «**Energiestadt**» an Städte, Gemeinden und Regionen, die sich kontinuierlich für eine effiziente Nutzung von Energie, den Klimaschutz und erneuerbare Energien engagieren. Die Vergabekriterien sind anspruchsvoll – was langfristig hohe Standards garantiert und das Label zu einem wertvollen Planungswerkzeug macht. Es existieren bereits über 400 «Energiestädte».